

München, 19. Januar 2019

Presseinformation

Johannes Manger
PR-Manager
+49 89 949 21482
Johannes.manger@messe-
muenchen.de

Stimmen zur BAU 2019

Dieter Schäfer, Vorsitzender des Ausstellerbeirats der BAU und Vorstandsvorsitzender der Deutschen Steinzeug Cremer & Breuer AG:

„Für die Aussteller war die BAU 2019 eine sehr erfolgreiche Messe. Zwei Gründe sind hierfür ausschlaggebend. Einerseits haben Qualität und Internationalität der Besucher noch weiter zugenommen. Darüber hat die BAU die Erweiterung der Messe aus Besucherperspektive betrieben und somit die einzigartige Themenwelt weiterentwickelt. Für die Deutsche Steinzeug als einer der wenigen Architekturkeramikerhersteller weltweit ist die BAU ein Pflichttermin und wir sind mit dem Messeverlauf sehr zufrieden.“

Martin J. Hörmann, persönlich haftender Gesellschafter, Hörmann Gruppe:

„Mit dem Verlauf der Messe BAU sind wir wieder sehr zufrieden. Wir haben wieder zahlreiche Produktinnovationen aus den Bereichen Tore, Türen, Zargen und Antriebe vorgestellt und dafür viel Zuspruch erhalten. Ein Highlight war unter anderem unsere erweiterte Standfläche, auf der wir erstmalig unseren neuen Produktbereich Zufahrtskontrollsysteme gezeigt haben. Auch das zur Hörmann Gruppe gehörende Unternehmen Schörghuber zieht eine durchweg positive Messebilanz. Der Spezialtürenhersteller aus Ampfing, nahe München, präsentierte neue Produktlösungen und Designvarianten unter anderem im Bereich der Funktionstüren für den Brand-, Rauch- und Schallschutz.“

Gunther Adler, Staatssekretär im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat:

„Die BAU 2019 ist die wichtigste Leistungsschau der deutschen und internationalen Bauwirtschaft. Hier zeigt die deutsche Baubranche ihre hohe Innovationskraft.“

Christina Degle, Projektmanagerin Marketing, BayWa AG:

„Wir freuen uns über die große Zahl neuer Kontakte. Wir konnten viele neue Servicethemen an unsere Interessenten vermitteln. Wir freuen uns schon auf die BAU 2021!“

Messe München GmbH
Messegelände
81823 München
Deutschland
messe-muenchen.de



Adalbert M. Neumann, Vorsitzender der Geschäftsführung, Busch-Jaeger Elektro GmbH:

„Die Messe war für uns sehr erfolgreich. Busch-Jaeger konnte vielen Architekten zeigen, dass unser übergreifendes Lösungsportfolio einen enormen Mehrwert bietet. Es geht um das perfekt inszenierte Miteinander verschiedenster Komponenten, die den Bewohnern das Wohnen und Leben komfortabel und sicher machen. Die Zukunft ist digital und daran arbeiten wir. Die BAU ist eine großartige Plattform, um dies der Öffentlichkeit zu präsentieren.“

Marushka Frandgie, Leitung Kommunikation, DEVISUBOX:

„Die BAU hat es uns ermöglicht, neue Kunden in Deutschland, aber auch im Ausland zu erreichen. Das Ziel, unser Echtzeit-Baustellenmanagement und BIM-Integration neuen Kunden vorzustellen haben wir voll und ganz erfüllen können.“

Martin, Möllmann, Leiter Marketing, Dyckerhoff GmbH:

„Die BAU bietet ausgezeichnete Rahmenbedingungen für eine sehr erfolgreiche Messewoche. Diese Fachmesse ist ein wichtiger Treffpunkt für alle am Baumarkt Beteiligten und somit ein fester Bestandteil unseres Terminkalenders. Auf der BAU kann man sich in nur wenigen Tagen fachgerecht informieren und sein Netzwerk ausbauen.“

Camille Denans, International Business Development, ELCIA:

„Als führender Anbieter von Softwarelösungen für Fenster, Türen und Sonnenschutz in Frankreich ist die BAU für uns die geeignete Möglichkeit gewesen, unsere Produkte außerhalb von Frankreich und speziell in Deutschland zu präsentieren. Wir konnten zahlreiche neue Kontakte knüpfen und sind somit sehr zufrieden.“

Juan Cassells, Projektleiter im Bereich Baumaterialien, Esmalglass Itaca Group:

„Die Messe ist noch besser als 2017. Hier trifft sich die Branche: Wir haben neue potenzielle Kunden gewinnen können und Bestandskunden getroffen. Unsere neuen Produkte wurden sehr gut angenommen. Wir werden 2021 definitiv wieder teilnehmen.“

Thorgen Juettner, Verkaufsleiter, Festool GmbH:

Presseinformation | 19. Januar 2019 | 3/3

„Auf der BAU haben wir die Möglichkeit, einer großen Vielfalt an Bauhandwerkern zum Jahresbeginn unsere Neuheiten zu präsentieren. Mit dem Besucherinteresse an unserem Stand sind wir sehr zufrieden und werden in zwei Jahren wieder als Aussteller an der BAU teilnehmen.“

Peter Taschner, Leiter Key Account Management, Gira Giersiepen GmbH & Co:

„Wir sind mit dem Verlauf der BAU mehr als zufrieden. Wir freuen uns sehr darüber, dass viele internationale Kunden aus dem Bereich der Architektur nach München gekommen sind. In den vergangenen sechs Messetagen konnten wir die Interessenten über unsere aktuellen Produkte und Neuheiten rund um das Thema „Smart Home“ informieren – die Nachfrage hierzu war sehr groß.“

Dr. Eberhard Stegner, Geschäftsführer, Graphisoft Deutschland GmbH:

„Wir sind in jedem Fall 2021 wieder mit dabei. Die BAU ist ein perfekter Start ins Jahr. Die Besucher sind noch internationaler in diesem Jahr, ebenso wie unsere Gäste am Messestand, die aus ganz Europa und Übersee angereist sind.“

Eugen Breitschaft, Leitung Marketing/Kommunikation, Gretsch-Unitas:

„Wir hatten auf der BAU 2019 qualitativ sehr hochwertige Kontakte. Der Anteil der internationalen Besucher hat noch einmal zugelegt. Für uns eine rundum erfolgreiche Messe.“

Jürgen Benitz-Wildenburg, Leiter PR & Kommunikation, ift Rosenheim Institut für Fenstertechnik:

„Die BAU ist für uns eine sehr wichtige Messe, weil Bauexperten aus der ganzen Welt und allen Bereichen des Bauens nach München kommen. Für alle Besucher war klar, dass am Smart-Home-Trend kein Weg vorbei führt. Deshalb kamen Entwickler, Produktingenieure und Geschäftsführern der Fenster-, Türen- und Fassadenbranche, aber auch Journalisten zur ift Sonderschau „Bauelemente TripleS“, um sich sachlich und neutral zu informieren.“

Cathrine Lee, Deputy General Manager Africa/Europe, KIN LONG:

„Wir sind sehr glücklich, Teil der BAU 2019 gewesen zu sein. Die Messe ist ein großer Wettbewerb im Bereich von Materialien und Werkzeugen im Baubereich. Die erfolgreiche Fenestration BAU China sorgt dafür, dass wir in diesem Jahr deutlich mehr Besucher aus Asien und besonders aus China an unserem Stand begrüßen durften.“

Dr. Dorothee Strunz, Geschäftsführerin, LAMILUX Heinrich Strunz Gruppe:

Presseinformation | 19. Januar 2019 | 4/4

„Mit der diesjährigen BAU sind wir absolut zufrieden. Vor allem das beeindruckende Spektrum an Innovationsstärke und der immensen Produktvielfalt überzeugt uns. Besonders gelungen ist in diesem Jahr die neue Themenmischung und Hallenaufteilung. Die BAU setzt Akzente und ist am Puls der Zeit. Deshalb werden wir auch 2021 wieder als Aussteller dabei sein.“

Romain Cottet, Export Sales Manager, MABI:

„Die BAU 2019 war ausgezeichnet. Wir sind sehr stolz darauf, dieses Jahr auf der Weltleitmesse für Architektur, Materialien und Systeme dabei gewesen zu sein. Als Hersteller von Geräten zur Prävention und nachhaltigen Gebäudesanierung hatten wir die Möglichkeit, mit Kunden aus den USA, Australien und Russland in Kontakt zu kommen.“

Dr. Uwe Gruber, Geschäftsführer, MAPEI:

„Wir sind mit dem Verlauf der Messe sehr zufrieden, da wir unsere neuen Produkte präsentieren und darüber hinaus zahlreiche neue internationale Kontakte knüpfen konnten. Die BAU als Leitmesse besitzt für uns einen sehr hohen Stellenwert.“

Laura Fleig, Leiterin Kommunikation, Marquises:

„Die BAU war eine großartige Gelegenheit, unser industrielles Know-how zu zeigen und uns über die Entwicklung der Sonnenschutzindustrie zu informieren. Die BAU hat dazu beigetragen, die Sichtbarkeit unseres Unternehmens zu erhöhen, und es uns ermöglicht, potenzielle und bestehende Kunden zu treffen.“

Hubert Gehring, Vertriebsleiter Deutschland, Metabo:

„Für uns war die BAU 2019 ein großer Erfolg, da wir hier unsere neue Akku Schnittstelle CAS (Cordless Alliance System) einem großen Fachpublikum präsentieren konnten. Die Resonanz an unserem Messestand war hervorragend.“

Daniel Csillag, CEO, NEVARIS:

„Wir sind begeistert von der diesjährigen BAU. Der Erfolg unseres Standes zeigt uns, dass unsere marktführenden Softwarelösungen von der Baustelle bis ins Büro den Zeitgeist treffen und unsere Kunden begeistern. Nicht ohne Grund wählten wir diese Leitmesse, um unser komplett überarbeitetes Corporate Design und unsere neue App für den Bau einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Das positive Feedback war überwältigend und die Zahl der vielversprechenden Kontakte außerordentlich.“

Presseinformation | 19. Januar 2019 | 5/5

Didier Chabardes, Export Manager, Prodex Elastomeres:

„Die BAU bleibt eine hervorragende Gelegenheit, potenzielle Kunden und Partner aus aller Welt zu treffen. Die Teilnahme an der Bau ist auch ein Leistungsmerkmal, da sie gleichzeitig eine Erhöhung der Exportumsätze bedeutet.“

Klaus Sigl, Geschäftsführer, SiglLicht GmbH:

„Als Lichtmanufaktur sind wir Aussteller im neuen Bereich „Gebäudetechnologie und Licht“ in der Halle C2. Auf unserem Messestand informierten wir die Besucher über unser hochkarätiges Produktportfolio aus Designerleuchten und Beleuchtungssystemen. Die BAU ist eine tolle und sehr vielseitige Messe.“

Thomas Lauritzen, Leiter Unternehmenskoordination, Schüco International KG:

„Im Vergleich zur BAU 2017 ist das Besucherinteresse an unseren Produkten noch mehr gestiegen und die Zahl der internationalen Gäste, speziell aus Asien, hat deutlich zugenommen. Das Thema Digitalisierung hat die diesjährige BAU bestimmt und ist mittlerweile in der Branche angekommen.“

Philippe Crez, Stellvertretender Geschäftsführer, Silvadec:

„Die BAU ist einer der wichtigsten Bestandteile unserer globalen Marketingstrategie, auch dank ihrer zentralen Position in Europa. So verzeichnen wir bereits zu Beginn des Jahres eine sehr gute Resonanz auf unsere neuen Produkte.“

Andreas Wilbrand, Geschäftsführer, Sopro Bauchemie GmbH:

„Wir sind mit dem Verlauf der Messe extrem zufrieden. Die BAU mit ihrem konzentrierten Auftritt aller bedeutenden Industrievertreter am Bau hat sich erneut als die internationale Leistungsschau erwiesen. Auf einer nochmals vergrößerten Standfläche und mit einer attraktiven Bühnenshow konnten wir alle unsere Neuheiten wie einen neuen Fliesenkleber für die Großformatverlegung oder normgerechte Abdichtungen für den privaten und öffentlichen Bereich unseren Kunden zielgerichtet präsentieren.“

Lutz Vöing, Marketing Director DACH, Tarkett Holding GmbH:

„Unsere Ziele für die BAU 2019 wurden erreicht und sogar in vielen Bereichen übertroffen. Die BAU ist für Tarkett als Messe Nummer Eins gesetzt. Wir sind 2021 wieder dabei.“

Presseinformation | 19. Januar 2019 | 6/6

Dietmar Bernert, Director Strategic Corporate Accounts, Trimble:

„Für Trimble ist die BAU die Leitmesse für Soft- und Hardwarelösungen für die Baubranche im deutschsprachigen Raum. Sie ist für uns der Branchentreffpunkt, um sowohl mit Kunden als auch innovativen Unternehmen und Anbietern in den Dialog zu treten. Wir werden 2021 wieder dabei sein.“

Esther Ribas, Marketing Managerin, Velcro Europe S.A.

„Die BAU ist für die internationale Bauindustrie die wichtigste Veranstaltung. Die Messe war eine großartige Gelegenheit, unsere neuen Produkte zu präsentieren und Beziehungen zu vertiefen. Es kamen tausende internationale Kunden, unter anderem aus Saudi Arabien, Amerika, Israel oder Singapur zu uns. Die Frequenz an unserem Stand war wirklich hervorragend. Wir freuen uns schon auf 2021!“

Weitere Informationen rund um die BAU 2019:

www.bau-muenchen.com

<http://mag.bau-muenchen.com/>

<https://www.facebook.com/BAUMuenchen>

https://twitter.com/BAU_Muenchen

[linkedin.com/company/baumuenchen](https://www.linkedin.com/company/baumuenchen)

Über die BAU

Die BAU, Weltleitmesse für Architektur, Materialien und Systeme, ist die größte und bedeutendste Veranstaltung der Branche. Die nächste BAU findet von 11. bis 16. Januar 2021 auf dem Gelände der Messe München statt. Erwartet werden rund 2.250 Aussteller aus 45 Ländern sowie 250.000 Besucher aus aller Welt.

Auf 200.000 m² Fläche - das Gelände ist seit Jahren komplett ausgebucht - präsentiert die BAU in 18 Messehallen Architektur, Materialien und Systeme für den Wirtschafts-, Wohnungs- und Innenausbau im Neubau und im Bestand. Sie führt, weltweit einmalig, alle zwei Jahre die Marktführer der Branche zu dieser Gewerke übergreifenden Leistungsschau zusammen. Das Angebot ist nach Baustoffen sowie nach Produkt- und Themenbereichen gegliedert.

Die BAU spricht alle an, die mit der Planung, sowie mit dem Bau und dem Betrieb von Gebäuden aller Art zu tun haben. Mit annähernd 70.000 Planern ist die BAU zugleich die weltgrößte Fachmesse für Architekten und Ingenieure.

Die zahlreichen attraktiven Veranstaltungen des Rahmenprogramms, darunter hochkarätige Foren mit Experten aus aller Welt, runden das Messeangebot ab.

Messe München

Presseinformation | 19. Januar 2019 | 7/7

Die Messe München ist mit über 50 eigenen Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien einer der weltweit führenden Messeveranstalter. Insgesamt nehmen jährlich über 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an den mehr als 200 Veranstaltungen auf dem Messegelände in München, im ICM – Internationales Congress Center München, im MOC Veranstaltungszentrum München sowie im Ausland teil. Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert die Messe München Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Russland, der Türkei, Südafrika, Nigeria, Vietnam und im Iran. Mit einem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften in Europa, Asien, Afrika und Südamerika sowie rund 70 Auslandsvertretungen für mehr als 100 Länder ist die Messe München weltweit präsent.